

774055-2023 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – HSE | Sanierung Gasthaus "Rose" und Wohnhaus Hirschgasse 4-6, Stadtbau Ettlingen

OJ S 245/2023 20/12/2023

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadtbau Ettlingen GmbH

E-Mail: i.uschakow@thost.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: HSE | Sanierung Gasthaus "Rose" und Wohnhaus Hirschgasse 4-6, Stadtbau Ettlingen

Beschreibung: Vergabe von Fachplanungsleistungen Technische Ausrüstung HLSK, Grundleistungen der Leistungsphasen 1-9 gem. § 55 Teil 4 Abschnitt 2 HOAI, Beauftragung der Anlagengruppen 1, 3 und 8 für die Sanierung Gasthaus "Rose" und Wohnhaus Hirschgasse 4-6, Stadtbau Ettlingen

Kennung des Verfahrens: 966d3c9d-853d-41fa-8a41-a87ac83c080c

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Landkreis (DE123)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: - Sämtliche gesetzliche Ausschlussgründe aller Art, u.

a. §§ 123,124 GWB (Ausschlusskriterium). - Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 42 VgV i.V.m. §§ 123, 124 GWB / § 73 Abs. 3 VgV und i. S. v. § 21 Abs. 1 (AentG), § 98c (AufenthG), § 19 Abs. 1 (MiLoG), § 21 (SchwarzArbG)

(Ausschlusskriterium). - Erklärung, dass kein Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift

besteht (Formular 2) (Ausschlusskriterium); - Verpflichtungserklärung der Tariftreue- und Mindestentgeltverpflichtungen nach dem Tariftreue- und Mindestlohngesetz für öffentliche Aufträge nach Landestariftreue- und Mindestlohngesetz – LTMG (Formular 3) (Ausschlusskriterium); - Bestätigung zur Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung über die Eintragung in das Berufs-/Handelsregister über Angabe der Berufs-/Handelsregisternummer (Ausschlusskriterium); - Eigenerklärung zur Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung „Ingenieur“ oder die Qualifikation "staatlich geprüfter Techniker" im Bereich der HLSK-Technik für mindestens eine Person im Unternehmen des Bewerbers (Ausschlusskriterium).

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Vergabe von Fachplanungsleistungen Technische Ausrüstung HLSK, Grundleistungen der Leistungsphasen 1-9 gem. § 55 Teil 4 Abschnitt 2 HOAI, Beauftragung der Anlagengruppen 1, 3 und 8 für die Sanierung Gasthaus "Rose" und Wohnhaus Hirschgasse 4-6, Stadtbau Ettlingen

Beschreibung: Die detaillierte Projektbeschreibung und das gesamte Projektziel sind der Anlage Projektbeschreibung_Hirschgasse zu entnehmen.

Interne Kennung: HSE_HLS

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Bei dem genannten Endtermin handelt es sich um die angestrebte Baufertigstellung. Es werden keine Vertragstermine vereinbart. Die o.g. Termine dienen lediglich der Orientierung. Der Vertrag endet mit der Fertigstellung der vertraglich geschuldeten Leistung.

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Landkreis (DE123)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 48 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Nachweis über min. 5 Jahre Berufserfahrung im Bereich der HLSK-Technik für den im Teilnahmeantrag benannten Projektverantwortlichen. Nachweis erfolgt als Eigenerklärung z.B. anhand des Lebenslaufes, Mitarbeiterreferenz /persönlicher Referenzliste o.Ä. (Ausschlusskriterium) - Bestätigung zur Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung über die Eintragung in das Berufs-/Handelsregister über Angabe der Berufs-/Handelsregisternummer (Ausschlusskriterium); - Eigenerklärung zur Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung „Ingenieur“ oder die Qualifikation "staatlich geprüfter Techniker" im Bereich der HLSK-Technik für mindestens eine Person im Unternehmen des Bewerbers (Ausschlusskriterium).

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Nachweis (gem. § 45 Abs. 1 Nr. 3 und § 45 Abs. 4 Nr. 2 VgV), dass eine Berufshaftpflichtversicherung über min. 1 500 000 EUR für Personenschäden, min. 1 000 000 EUR für sonstige Schäden vorliegt bzw. Bestätigungsschreiben der Versicherung, dass die Deckungssummen im Auftragsfall entsprechend erhöht werden (Ausschlusskriterium). - Eigenerklärung zum Jahresumsatz der letzten 3 Jahre. Es wird der durchschnittliche Jahresumsatz der letzten 3 Jahre bewertet. Die genaue Bepunktung ist dem Teilnahmeantrag zu entnehmen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Referenzen (gem. § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV). Es werden folgende Kriterien bewertet, die genaue Bepunktung ist dem Teilnahmeantrag zu entnehmen: - Öffentlicher Auftraggeber Projekt-/Gebäudeparameter Bauwerkskosten der KG 400 Brutto-Grundfläche Beauftragte Leistungsphasen nach HOAI Abschluss Leistungsphase 8 . Es werden max. 2 Referenzen gewertet. Werden mehr als 2 Referenzen abgegeben werden nur die zwei Referenzen mit der höchsten Punktzahl in der Gesamtbewertung berücksichtigt. Bei den zu bewertenden Referenzen muss es sich um unterschiedliche unternehmensbezogene Referenzprojekte handeln. Gewertet werden nur Referenzen, die folgende Anforderungen erfüllen: - Abgeschlossene Leistung der letzten 7 Jahre (Abschluss der Leistung nach 01.01.2016) im Bereich der Elektroplanung nach § 55 Teil 4 Abschnitt 2 HOAI; - Referenz 1: Modernisierung der technischen Gebäudeausrüstung (HLSK) mit einer Investitionssumme KG 400 ab 450.000 € netto; - Referenz 2: Modernisierung der technischen Gebäudeausrüstung (HLSK) mind. HZ II. Zur Belegbarkeit der bewerteten Kriterien, stellt der Bewerber die jeweilige Referenz auf zwei gesonderten DIN A4-Blättern im Hinblick auf die abgefragten Kriterien vor und fügt diese als Anhang dem Teilnahmeantrag bei. Die zuvor beschriebenen Projekte müssen im Unternehmen des/der Bewerber erbracht worden sein. Bei Bewerbungsgemeinschaften aus mehreren Bewerbern gelten die Angaben und die Referenzen in Summe für die Bewerbungsgemeinschaft. Die Nachweise sind über den beigefügten Teilnahmeantrag (Formular 1) zu erbringen. Die drei bis fünf Bewerber mit den höchsten Punktezahlen werden zu den Verhandlungsgesprächen eingeladen. Bei gleicher Punktzahl entscheidet das Los.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden:

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: Formelle Prüfung: - fristgerechter Eingang der Unterlagen; - formgerechter Eingang der Unterlagen; - Vollständigkeit und Plausibilität der Unterlagen; - Prüfung von Mindestanforderungen und Ausschlusskriterien. . Wirtschaftliche und finanzielle

Leistungsfähigkeit: Eigenerklärung zum Jahresumsatz der letzten 3 Jahre. Es wird der durchschnittliche Jahresumsatz der letzten 3 Jahre bewertet: - ab 150.000 €: 05 Punkte; - ab 200.000 €: 10 Punkte. . Es werden max. 2 Referenzen gewertet. Werden mehr als 2

Referenzen abgegeben werden nur die zwei Referenzen mit der höchsten Punktzahl in der Gesamtbewertung berücksichtigt. Bei den zu bewertenden Referenzen muss es sich um unterschiedliche unternehmensbezogene Referenzprojekte handeln. Gewertet werden nur Referenzen, die folgende Anforderungen erfüllen: - Abgeschlossene Leistung der letzten 7 Jahre (Abschluss der Leistung nach 01.01.2016 bis Abgabe Teilnahmeantrag) im Bereich der HLSK-Planung nach § 55 Teil 4 Abschnitt 2 HOAI - Referenz 1: Modernisierung der technischen Gebäudeausrüstung (HLSK) mit einer Investitionssumme KG 400 ab 450.000 € netto; - Referenz 2: Modernisierung der technischen Gebäudeausrüstung (HLSK) mind. HZ II Darstellung der abgefragten Kriterien je Referenz auf 2 Seiten DIN A4: Das Projekt ist aussagekräftig zu beschreiben. Das Projektdatenblatt ist eine Eigenerklärung zum Nachweis der abgefragten Kriterien. Wird ein Kriterium im Projektdatenblatt nicht abgebildet, werden 0 Punkte vergeben. . Die Referenzen werden wie folgt bewertet: Referenz 1: Modernisierung der

technischen Gebäudeausrüstung (HLSK) mit einer Investitionssumme KG 400 ab 450.000 € netto: - Auftraggeber: Öffentlicher Auftraggeber: 20 Punkte. - Projekt-/Gebäudeparameter: Wohnungsbau mit Gastronomie (Externer Betreiber/Nutzer-Schnittstelle): + 30 Punkte; Nachhaltiges Planen und Bauen, innovative Technikansätze: + 20 Punkte (Summe max. 50 Punkte). . - Brutto-Grundfläche BGF: ab 500 m²: 20 Punkte; ab 800 m²: 50 Punkte. . -

Realisierte und vollständig abgeschlossene Leistungsphasen nach HOAI durch den Bewerber: Leistungsphase 1: + 2 Punkte; Leistungsphase 2: + 9 Punkte; Leistungsphase 3: + 17 Punkte; Leistungsphase 4: + 2 Punkte; Leistungsphase 5: + 22 Punkte; Leistungsphase 6: +7 Punkte; Leistungsphase 7: + 5 Punkte; Leistungsphase 8: + 35 Punkte; Leistungsphase 9: + 1 Punkte (Summe max. 100 Punkte). . - Abschluss der Leistungsphase 8: ab 01.01.2018: 20 Punkte; ab 01.01.2020: 50 Punkte. . Referenz 2: Modernisierung der technischen Gebäudeausrüstung (HLSK) mind. HZ II: - Projekt-/Gebäudeparameter: Wohnungsbau mit Gastronomie (Externer

Betreiber/Nutzer-Schnittstelle): + 30 Punkte; Nachhaltiges Planen und Bauen, innovative Technikansätze: + 20 Punkte (Summe max. 50 Punkte). . - Bauwerkskosten der Kostengruppe 400 (in € netto) ab 300.000 €: 20 Punkte; ab 400.000 €: 50 Punkte. . - Realisierte und vollständig abgeschlossene Leistungsphasen nach HOAI durch den Bewerber:

Leistungsphase 1: + 2 Punkte; Leistungsphase 2: + 9 Punkte; Leistungsphase 3: + 17 Punkte; Leistungsphase 4: + 2 Punkte; Leistungsphase 5: + 22 Punkte; Leistungsphase 6: +7 Punkte; Leistungsphase 7: + 5 Punkte; Leistungsphase 8: + 35 Punkte; Leistungsphase 9: + 1 Punkte (Summe max. 100 Punkte). . - Abschluss der Leistungsphase 8: ab 01.01.2018: 20 Punkte; ab 01.01.2020: 50 Punkte. . Die zuvor beschriebenen Projekte müssen im Unternehmen des

/der Bewerber erbracht worden sein. Bei Bewerbergemeinschaften aus mehreren Bewerbern gelten die Angaben und die Referenzen in Summe für die Bewerbergemeinschaft. Die

Nachweise sind über den beigefügten Teilnahmeantrag (Formular 1) zu erbringen. Die drei bis fünf Bewerber mit den höchsten Punktezahlen werden zu den Verhandlungsgesprächen eingeladen. Bei gleicher Punktzahl entscheidet das Los. .

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium, siehe Kriterien gem. Vergabeunterlagen.

Beschreibung: Honorarangebot | Gewichtung 30 %

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Die Qualität ist nicht das einzige Zuschlagskriterium, siehe Kriterien gem. Vergabeunterlagen.

Beschreibung: Qualität, Kompetenzen und Erfahrung des Projektteams / Kosten,- Qualitäts-, Terminmanagement, Arbeitsweise/ Aufgabenstellung und Projektanforderungen erkannt/ Rückfragen / Qualität Gewichtung, Gesamt 70 %. Die Einzelgewichtung ist der Information unter Ziffer 4.1 Zuschlagskriterien zu entnehmen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E52619358>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E52619358>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Fortgeschrittene oder qualifizierte elektronische Signatur oder Siegel (im Sinne der Verordnung (EU) Nr 910/2014) erforderlich

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 26/01/2024 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 3 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Bewerbungsunterlagen stehen über die Vergabeplattform unter www.subreport-elvis.de bis zum Ablauf der unter Ziffer 5.1.12) genannten Frist zum Herunterladen bereit und sind nur auf diesem Weg erhältlich. Die Bewerber müssen sich eigenverantwortlich über ggf. nachgereichte Dokumente über die Vergabeplattform informieren. Für die Abgabe des Teilnahmeantrags sind zwingend die von der Vergabestelle vorgegebenen Bewerbungsunterlagen zu verwenden und ausgefüllt online einzureichen. Die Angebotsabgabe erfolgt ebenfalls elektronisch über die Vergabeplattform. Das Verfahren wird elektronisch durchgeführt, eine postalische oder eigenhändige Abgabe oder eine Abgabe per Mail des Teilnahmeantrags/Angebotsabgabe ist nicht zulässig. Fragen zum Verfahren sind schriftlich über die Vergabeplattform zu stellen. Ob fehlende Angaben/Unterlagen bei Vorliegen der Voraussetzungen des § 56 VgV nachgefordert werden, steht im Ermessen des Auslobers. Die Bewerber/Bewerbergemeinschaften haben keinen Anspruch darauf, dass der Auslober von § 56 Abs. 2 bis 4 VgV Gebrauch macht und Unterlagen oder Angaben nachfordert. Ferner wird geprüft, ob Ausschlussgründe vorliegen und die genannten Mindestbedingungen erfüllt werden. Die Prüfung erfolgt primär anhand der mit dem Teilnahmeantrag abgegebenen Eigenerklärungen. Die Vergabestelle behält sich jedoch vor, von den Bewerbern/Bewerbergemeinschaftsmitgliedern kurzfristig die Vorlage geeigneter Nachweise zu den Eigenerklärungen zu fordern.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Nach Zurückweisung einer Rüge beträgt die Frist für die Beantragung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer 15 KT (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Stadtbau Ettlingen GmbH

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadtbau Ettlingen GmbH

Registrierungsnummer: DE143245966

Postanschrift: Ottostraße 9

Stadt: Ettlingen

Postleitzahl: 76275

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Landkreis (DE123)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Verfahrensbetreuung THOST Projektmanagement GmbH

E-Mail: i.uschakow@thost.de

Telefon: 072149971820

Internetadresse: <https://www.stadtbau-ettlingen.de/startseite>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Registrierungsnummer: 08-A9866-40

Abteilung: Nachprüfstelle

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: 07219268730

Internetadresse: <https://rp.baden-wuerttemberg.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 2497a8e8-efbf-4722-8fa9-66e525e70062 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 18/12/2023 11:39:34 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 774055-2023

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 245/2023

Datum der Veröffentlichung: 20/12/2023